



Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in
Friedrich Schnapp

Adressat*in
Georg Kolbe

Erwähnte Personen
Ferruccio Busoni

Datierung
15.04.1946

Umfang
1 Brief, 1 Blatt masch.

Erwerbung
Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002

Inventarnummer
GK.376

Datensatz in Kalliope
1509790

Rechte
Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Zum Grabmal "Ferruccio Busoni" von 1925 von Georg Kolbe. Schnapp erwähnt, dass er Kolbe in den ersten Kriegsjahren eine Empfehlung von Frau Busoni gebracht habe. Er habe die Asche



G K

M

Busonis nach der Zerstörung seiner Grabstätte aufbewahrt. Zur Lebenssituation der Witwe Busoni in Stockholm und zu seiner Tätigkeit als Chefkonmeister für den Nordwest-Deutschen Rundfunk.
